



**Niederschrift
zur Sitzung
des Jugendhilfeausschusses
am 08.12.2011**

um 16:00 Uhr im Theodor-Brauer-Haus, Kurfürstenstraße 8, 46446 Emmerich am Rhein

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlich

- | | |
|-----|---|
| 1 | Einwohnerfragestunde |
| 2 | Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 14.07.2011 |
| 3 | 04 - 15 0586/2011 Gewährung von Betriebskostenzuschüssen an Jugendheime |
| 4 | 04 - 15 0587/2011 Gewährung von Zuschüssen an Träger der Berufsbildung;
hier: Kolpingbildungswerk Emmerich |
| 5 | 04 - 15 0588/2011 Gewährung von Zuschüssen an Jugendverbände |
| 6 | Mitteilungen und Anfragen |
| 6.1 | Jugendamtselternbeirat |
| 6.2 | Vorgriffslösung Familienzentren |
| 6.3 | Spielplatzbegehung 2011 |
| 6.4 | Änderungen im Vormundschafts- und Betreuungsrecht |
| 6.5 | Nächste Sitzung |
| 7 | Einwohnerfragestunde |

Anwesend sind:

Vorsitzende

Frau Elke Trüpschuch

Vorsitzende

Die stimmberechtigten
Mitglieder

Brouwer, Sascha
 Gertsen, Gerhard
 Guliker, Sonja
 Hannen, Iris
 Hartjes, Monika
 Hübers, Rita
 Nellissen, Bernd
 Offergeld, Birgit (für Mitglied Ludwig)
 Rähler, Ingrid
 Schmidt, Nadine (für Mitglied Jessner)

Die beratenden
Mitglieder

Beermann, Michael
 Gerlach, Ursula (für Mitglied Gustedt)
 Wochnick, Magdalena
 Bürgermeister Diks, Johannes
 Barfuß, Arnfried

entschuldigt fehlt

Lorenz, Marianne

Von der Verwaltung

Geßmann, Stephanie
 Niemeck, Gaby
 Sluyter, Nicole
 Beikirch-Boers, Birgit (Schriftführerin)

Die Vorsitzende, Frau Trüpschuch eröffnet die Sitzung im Theodor-Brauer-Haus um 16:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Damen und Herren des Ausschusses, der Verwaltung, der Presse, sowie die Bereichsleiterin des Theodor-Brauer-Hauses Frau Schaffeld. Sie bedankt sich bei Frau Schaffeld für die Einladung, die Sitzung im Standort des Theodor-Brauer-Hauses in Emmerich Kurfürstenstraße durchzuführen.

Vor Beginn der Tagesordnung stellt Frau Schaffeld das Theodor-Brauer-Haus als Ausbildungsstätte vor. Sie führt aus, welche Ausbildungsmöglichkeiten das TBH anbietet und erläutert insbesondere die praktische und theoretische Ausbildung zum Koch und Facharbeiter im Logistikbereich. Sie beantwortet Fragen des Ausschusses. Die Vermittelbarkeit der Jugendlichen nach Abschluss der Ausbildung stellt sie insbesondere für den Bereich Logistik als sehr gut dar. In allen Ausbildungsbereichen sei eine Nachbetreuung in vielen Fällen notwendig und auch gewährleistet. Die Zusammenarbeit mit den Schulen sei sehr gut.

Frau Schaffeld weist insbesondere auf die von den landesgeförderten Trägern der Jugendsozialarbeit in Zusammenarbeit mit den Landesjugendämtern Westfalen-Lippe und Rheinland und der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit NRW entwickelten Qualitätsstandards zur Umsetzung von Maßnahmen der Jugendsozialarbeit nach dem Kinder- und Jugendförderplan Nordrhein-Westfalen hin. Die Broschüren dazu werden an die Mitglieder verteilt.

Frau Schaffeld lädt den Ausschuss ein, im Anschluss an die Sitzung die Räumlichkeiten des TBH zu besichtigen.

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

2. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 14.07.2011

Gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden Einwände nicht erhoben. Sie wird von der Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

3. Gewährung von Betriebskostenzuschüssen an Jugendheime Vorlage: 04 - 15 0586/2011

Die Vorsitzende lässt über den gemeinsamen Antrag der Mitglieder Frau Offergeld und Herrn Gertsen, gemäß Vorlage der Verwaltung zu beschließen, abstimmen

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, die für 2011 zur Verfügung stehenden Mittel aus dem Landesjugendplan und der Stadt Emmerich am Rhein wie folgt zu verteilen:

1.	TOT-Jugendheim St. Michael	8.743,-
2.	TOT-Jugendheim St. Martinus	6.743,-
3.	Ev. Jugendheim	1.437,-
4.	MUKIE	1.437,-

Stimmen dafür 11 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

4. Gewährung von Zuschüssen an Träger der Berufsbildung; hier: Kolpingbildungswerk Emmerich Vorlage: 04 - 15 0587/2011

Die Vorsitzende lässt über den gemeinsamen Antrag der Mitglieder Frau Offergeld und Herrn Gertsen, gemäß Vorlage der Verwaltung zu beschließen, abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, dem Kolpingbildungswerk Emmerich für das Jahr 2011 einen Zuschuss in Höhe von 1.500,-- € zu gewähren.

Stimmen dafür 11 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

5. Gewährung von Zuschüssen an Jugendverbände Vorlage: 04 - 15 0588/2011

Bürgermeister Diks regt an, im Rahmen einer der nächstjährigen Sitzungen die Jugendverbände und ihre Arbeit vorzustellen. Herr Barfuß teilt mit, dass dies in der gerade gegründeten Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände vorbereitet werden kann.

Die Vorsitzende lässt über den gemeinsamen Antrag der Mitglieder Frau Offergeld und Herrn Gertsen, gemäß Vorlage der Verwaltung zu beschließen, abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss beschließt im Jahre 2011 den nachstehend genannten Jugendverbänden einen Zuschuss von 6,06 € je gemeldeten Mitglied zu bewilligen:

1. BDKJ
2. Ev. Gemeindejugend
3. Jugendfeuerwehr
4. Jugend-Rot-Kreuz
5. Naturschutzjugend (NAJU)
6. THW-Jugend

Stimmen dafür 11 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

6. Mitteilungen und Anfragen

6.1. Jugendamtselternbeirat

Frau Sluyter erläutert, dass aufgrund einer neuen gesetzlichen Grundlage durch das erste KiBiz-Änderungsgesetz die Elternbeiräte der Kindertageseinrichtungen durch die Gründung eines Jugendamtselternbeirates auf örtlicher Ebene eine neue Mitwirkungsmöglichkeit haben. Wichtig sei hier insbesondere der Informationsaustausch aller Beteiligten rund um das Thema Kindertagesbetreuung. Die erste Versammlung zur Gründung dieses eigenständigen Gremiums habe gezeigt, dass es in Emmerich sehr interessierte und engagierte Eltern gibt. Zur Vorsitzenden wurde Frau Katja Verhoeven-Lehmkuhl gewählt. Es sei vorgesehen, dass Frau Verhoeven-Lehmkuhl anlassbezogen nachrichtliche Einladungen zu Sitzungen des Jugendhilfeausschusses erhält.

Nähere Informationen zum Jugendamtselternbeirat können der Arbeitshilfe des Landesjugendamtes entnommen werden, die der Niederschrift beigelegt ist.

6.2. Vorgriffslösung Familienzentren

Am 14.07.2011 hat der Jugendhilfeausschuss den Beschluss gefasst, vorbehaltlich der Genehmigung des Ministeriums, im Rahmen einer Vorgriffslösung, die Weiterentwicklung der Familienzentren St. Aldegundis und des evangelischen Verbundfamilienzentrums zu finanzieren. Frau Sluyter teilt dazu mit, dass lt. Mitteilung des Ministeriums vom 30.11.2011 eine Vorgriffslösung nicht genehmigt wird.

Die Konzeption der Familienzentren wird zur Zeit weiterentwickelt und die Ausbauplanung für das Kindergartenjahr 2012/2013 wird unter besonderer Berücksichtigung benachteiligter Sozialräume Anfang 2012 den Jugendämtern mitgeteilt.

6.3. Spielplatzbegehung 2011

Das Protokoll der Spielplatzbegehung am 13.10.2011 wird dieser Niederschrift beigelegt.

6.4. Änderungen im Vormundschafts- und Betreuungsrecht

Die Umsetzung der Änderungen im Vormundschafts- und Betreuungsrecht, die durch das Gesetz zur Änderung des Vormundschafts- und Betreuungsrechts vom 29.06.2011 erforderlich ist, wird die Verwaltung dem Ausschuss in einer der nächstjährigen Sitzung zur Kenntnis geben.

6.5. Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses findet am 17.01.2012 statt. Auf der Tagesordnung werden die Haushaltsplanberatungen stehen.

7. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Anwohner anwesend.

Die Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 16:45 Uhr. Anschließend haben die Mitglieder Gelegenheit das Theodor-Brauer-Haus zu besichtigen.

46446 Emmerich am Rhein, den 16. Dezember 2011

Elke Trüpschuch
Vorsitzender

Birgit Beikirch-Boers
Schriftführer/in